

Vorträge für das WP-Examen

Typische Vortragsthemen – Mustervorträge –
Tipps für die Prüfungssituation

Von

Anja Chalupa, Diplom-Kauffrau,
Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin,

Maren Hunger, Diplom-Wirtschaftsjuristin (FH),
Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin,

Alexandra Langusch, Diplom-Ökonomin,
Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin

und

Eva Romatzeck Wandt, Internationell Ekonom,
Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin

3., neu bearbeitete und erweiterte Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
[ESV.info/978 3 503 16524 7](http://ESV.info/978_3_503_16524_7)

1. Auflage 2012
2. Auflage 2013
3. Auflage 2015

Gedrucktes Werk: ISBN 978 3 503 16524 7

eBook: ISBN 978 3 503 16525 4

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2015

www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706.

Druck und Weiterverarbeitung: Difo-Druck, Bamberg

Vorwort zur 3. Auflage

Während wir uns auf unsere mündliche Prüfung für das Wirtschaftsprüferexamen vorbereiteten, wurde die Bedeutung des Vortrags von den Anbietern der Vorbereitungslehrgänge wiederholt betont. Schließlich ist der Vortrag der Einstieg in die mündliche Prüfung, bei dem die Prüfungskommission den ersten Eindruck vom Kandidaten bekommt. Jedoch stellten wir schnell fest, dass die Unterlagen der Anbieter spärlich ausfallen und es selten Leitfäden oder Muster zu den Vorträgen gibt.

Wir haben eine Arbeitsgruppe gebildet, einen Leitfaden für die Gestaltung von Vorträgen erarbeitet und eine Reihe von Vorträgen entworfen. Diese dienten uns als Vorlagen für Prüfungssimulationen, die einen wesentlichen Bestandteil unserer Vorbereitung ausmachten.

Mit diesem Buch stellen wir unsere Vorträge anderen WP-Kandidaten zur Verfügung. Erfreulicherweise wurden die beiden ersten Auflagen sehr positiv aufgenommen. Mit der 3. Auflage bieten wir auch diesjährigen WP-Kandidaten aktualisierte Vorträge und haben den Inhalt um weitere interessante Themen ergänzt.

Der Schwerpunkt liegt weiterhin im Prüfungsgebiet „Wirtschaftliches Prüfungswesen, Unternehmensbewertung und Berufsrecht“. Daneben sind einige Themen aus den Prüfungsgebieten „Wirtschaftsrecht“ und „Angewandte Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre“ enthalten. Vorträge aus dem Prüfungsgebiet „Steuerrecht“ haben wir nicht thematisiert.

Unser besonderes Anliegen ist, dass WP-Kandidaten – mit oder ohne Arbeitsgruppe – hilfreiche Hinweise für die Übung ihrer Vorträge und einige Muster erhalten, die die eigene Ausarbeitung von weiteren Themen erleichtern sollen. Ziel ist es, möglichst viele Themen als Vorträge auszuarbeiten, um die Wahrscheinlichkeit zu erhöhen, eines dieser Themen in der Prüfung zur Auswahl zu bekommen. Natürlich freuen wir uns auch über weitere interessierte Leser, die auf den Punkt gebrachte Zusammenfassungen der wesentlichen Aspekte von aktuellen Themen im Studium oder Beruf nutzen wollen.

Hamburg, im Juni 2015

Anja Chalupa

Maren Hunger

Alexandra Langusch

Eva Romatzeck Wandt

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage.....	5
Die Autorinnen	11
Abkürzungsverzeichnis.....	13
Der Vortrag als integrierter Bestandteil in der Examensvorbereitung.....	17
Formelle Grundlagen und Ablauf der mündlichen Prüfung.....	21
1. Formelle Grundlagen des WP-Examens	21
2. Ablauf der mündlichen Wirtschaftsprüferprüfung.....	27
Technik der Vorbereitung und Präsentation des Vortrags	33
1. Technik der Vorbereitung	33
2. Präsentation des Vortrages.....	34
Ausgearbeitete Vorträge	37
1. Wirtschaftliches Prüfungswesen, Unternehmensbewertung und Berufsrecht	39
1.1 Vergleich der Stellung und der Bedeutung des True and Fair View im HGB und IFRS	39
1.2 Die Ausschüttungssperre.....	43
1.3 Rückstellungsbilanzierung nach HGB und IFRS.....	47
1.4 Die Prüfung von Abschlüssen für einen speziellen Zweck, von Finanzaufstellungen oder von deren Bestandteilen	51
1.5 Unabhängigkeit des Abschlussprüfers	56
1.6 Skalierte Prüfungsdurchführung	60
1.7 Die Prüfung von Compliance Management Systemen	65
1.8 Nahe stehende Unternehmen und Personen im Abschluss	69
1.9 Die Prüfung von latenten Steuern im Jahresabschluss.....	73
1.10 Zusammenarbeit des Abschlussprüfers mit dem Aufsichtsrat.....	77

1.11	Die Due Diligence-Prüfung.....	81
1.12	Netzwerke im Handelsgesetzbuch	84
1.13	Auswirkungen einer Abkehr von der Going-Concern-Prämisse auf den Jahresabschluss.....	88
1.14	Grundsätze für die Erstellung von Fairness Opinions	92
1.15	Berufsaufsicht.....	97
1.16	Der Eigenkapitalspiegel	102
1.17	Einschränkung und Versagung des Bestätigungsvermerks	106
1.18	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	110
1.19	Die Prüfung des Eigenkapitals	114
1.20	Die MaBV-Prüfung	118
1.21	Anforderungen an die Wirtschaftsprüferpraxis durch das Geldwäschegesetz	123
1.22	Aufstellung von Einzelabschlüssen nach IFRS – Erleichterungs- vorschriften für den handelsrechtlichen Jahresabschluss	128
1.23	Die Prüfung von Finanzanlagevermittlern.....	132
1.24	Besonderheiten der Abschlussprüfung kleiner und mittelgroßer Unternehmen	136
1.25	Die handelsrechtliche Bilanzierung von Bewertungseinheiten	140
1.26	Zweckgesellschaften und deren Konsolidierung nach deutschem Handelsrecht.....	144
1.27	Nichtigkeit des Jahresabschlusses.....	148
1.28	Die Prüfung des Finanzanlagevermögens.....	152
1.29	Auf- und Abzinsung von Forderungen und Verbindlichkeiten	156
1.30	Erstellung des Jahresabschlusses durch den Wirtschaftsprüfer	160
1.31	Die Prüfung von geschätzten Werten in der Rechnungslegung einschließlich von Zeitwerten	164
1.32	Die Liquidationseröffnungsbilanz.....	168
1.33	Bilanzierung von Zuschüssen und Beihilfen	172
1.34	Der Transparenzbericht nach § 55c WPO.....	176
1.35	Allgemeine Grundsätze der Unternehmensbewertung	179

1.36	Anforderungen an die Erstellung von Sanierungskonzepten.....	183
1.37	Das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG)	187
1.38	Die Bilanzierung von langfristigen Fertigungsaufträgen nach HGB und IFRS	191
1.39	Die Drohverlustrückstellung in der Handelsbilanz.....	195
1.40	Plausibilitätsbeurteilungen bei der Erstellung von Jahresabschlüssen durch den Wirtschaftsprüfer	199
1.41	Die Beurteilung des Vorliegens von Insolvenzeröffnungsgründen.	202
1.42	Prüfung von Eröffnungsbilanzwerten im Rahmen von Erstprüfungen	207
1.43	Neuerungen des IAS 17 Leasing aus der Perspektive des Leasingnehmers.....	211
1.44	Risikoorientierter Prüfungsansatz – Umsetzung in der Praxis	216
1.45	Grundsätze zur Bewertung von Immobilien durch den Wirtschaftsprüfer.....	221
1.46	Micro-Richtlinie – Erleichterung für Kleinunternehmen.....	226
2.	Wirtschaftsrecht.....	231
2.1	Möglichkeiten der Kreditsicherung.....	231
2.2	Minderheitenschutz bei Personengesellschaften.....	235
2.3	Das Kaduzierungsverfahren im GmbH-Recht	239
2.4	Das Partnerschaftsgesellschaftsgesetz	242
2.5	Beraterverträge mit Aufsichtsratsmitgliedern einer Aktiengesellschaft	245
2.6	Schweigen im Rechtsverkehr	249
3.	Angewandte Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre	253
3.1	Prognoseinstrumente für Managemententscheidungen	253
3.2	Aufbau und Methoden eines Risikomanagementsystems.....	257
3.3	Auswirkungen von Steuern auf Finanzierungsentscheidungen	261
3.4	Die Zinsschranke im Rahmen der Unternehmensfinanzierung	265
3.5	Basel III	269
3.6	Abgrenzung von internem und externem Rechnungswesen	273
3.7	Outsourcing	277

Vortragsthemen in Stichpunkten	281
1. Die Haftung des Wirtschaftsprüfers	283
2. Das Konsolidierungspaket IFRS 10, IFRS 11 und IFRS 12	285
3. Entwicklung der Corporate Governance	287
4. Die Währungsumrechnung im Abschluss	289
5. Vorjahreszahlen im handelsrechtlichen Jahres- und Konzernabschluss	291
6. Wesentlichkeit bei der Abschlussprüfung	293
7. Die Bürgschaft	295
8. Organe der EU – Zuständigkeiten und Aufgaben bzgl. der Finanz- und Steuerpolitik	297
9. c.i.c. und pVV	299
10. Instrumente der strategisch orientierten Kosten- und Leistungsrechnung	301
11. Corporate Governance Reporting	303
12. Break-Even Analyse	306
Literaturverzeichnis	309

Die Autorinnen

Die Autorinnen sind Wirtschaftsprüferinnen und Steuerberaterinnen in Hamburg. Sie haben langjährige Praxiserfahrung bei der Prüfung und Beratung von Unternehmen verschiedener Branchen und Gesellschaftsformen.

Anja Chalupa, Diplom-Kauffrau, betreut auf dem Gebiet der Wirtschaftsprüfung und steuerlichen Gestaltungsberatung überwiegend mittelständische Unternehmen in der Preißen von Rönn Schultz-Abberg Partnerschaft und verfügt zudem über praktische Erfahrung in der Unternehmensberatung.

Maren Hunger, Diplom-Wirtschaftsjuristin (FH), sammelte ihre praktischen Erfahrungen bei der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Ausborn & Partner in Hamburg. Sie betreut überwiegend kleine und mittelständische Unternehmen.

Alexandra Langusch, Diplom-Ökonomin, ist in eigener Praxis tätig. Sie hat sowohl in einer der Big Four als auch in kleinen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften Erfahrungen gesammelt. Zudem war sie im Rahmen der Internen Revision eines Fortune 500 Unternehmens weltweit im Einsatz.

Eva Romatzeck Wandt, Internationaler Ökonom aus Schweden, ist in eigener Praxis tätig. Zuvor arbeitete sie viele Jahre in einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und in der internationalen Konzernrevision. Als langjährige Trainerin und Seminarleiterin gehören Vorträge zu ihrem Berufsalltag.